

um sich Anno 1666. d. 2. Septembr. in der Königl. Stadt London in Engelland / da es fünff Tag und Nacht brandte / und in die zwölff tausend Häuser / und achzig Kirchen / darunter sonderlich die schöne Kirche zu St. Pauli die eine von den grösten der ganzen Christenheit geachtet ward (25) im Rauch mit auffgeflogen. Anno 1604. brandte die Stadt Annaberg im Erz = Gebürgischen Creyße / biß auff wenige Häuser ab. (26) Wie es auch Anno 1626. d. 9. Julii, (ist eben gestern / da wir gleiches Unglück hatten / jährlich gewesen /) der benachbarten Stadt Oschatz gangen / die in 4. Stunden durch Verwarlosung eines Schlossers biß aufs Kloster / Marstall und 25. Häußlein gar in die Asche gelegt worden / ist auch nicht unbekant. A. 1634. d. 2. May am Tage Sigismundi, war Dienstags nach Misericord. Domini wurde die Hauptstadt des Marggraffthums Ober = Lausitz Budiszin gar ausgebrennet / und zu einem elenden Stein = Hauffen gemacht. (27) So kan Gott das Feuer bald einen Theil / bald eine ganze Stadt und Land auffressen / verderben und verzehren lassen. Ach es kan der Herr geschwind ein Feuer schicken in unsre Städte / welches unsre Häuser verzehren muß / Os. VIII, 14. Wie denn Israel klagte zu seiner Zeit: Der Herr hat alle Wohnung Jacob vertilget / ohne Barmherzigkeit / und hat in Jacob ein Feuer angezündet / das umher verzehret / Thren. II, 2. 3. Es meinen etliche der Ausleger daß dieses erfüllet sey als Tiglath Pileser / der König zu Assyrien zwey Stämme die Rubeniter und Gaditer / und den halben Stamm Manasse hinweg geführet in die Gefängniß / und dadurch ein Theil von Israel auffgefressen / und eine grosse Tieffe verzehret / 1. Paralipp. V, 26. Esa. IX, 1. 2. Reg. XVI, 9. XV,

D

39.

(25) Vide *Theatrum Europæum*, To. X. f. 206.

(26) *Paulus Jenisius*, Conc. Aul. Elect. Dresd. in subitanea & luctuosa Annæbergæ deflagratione, edit. Dresd. 1604. & in *Annal. Annæberg. L. II. p. m. 57.* edit. Dresd. 1605.

(27) *Evolve Jo. Zeidleri Taberam Budissinens.* edit. Budiss. 1686.